

1. Kreisklasse Herren BS

VfL Bienrode : MTV Braunschweig
Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr

MTV Braunschweig stockt Punktekonto gegen VfL Bienrode auf

Mit langem Atem entführten die Gäste des MTV Braunschweig am vergangenen Donnerstag in der 1. Kreisklasse Herren BS beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim VfL Bienrode. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:28 aus Sicht der Gastmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Bruhn / Yildirim. Nach diesem auch trotz Ersatzstellung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Sebastian Bruhn nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen ließen Vogelsang / Pakusch bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Bertram / Tiyong. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Bruhn / Yildirim war für Voigt / Müller am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ludwig / Khodarahmi wurden Cordes / Kutscher unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Frank Vogelsang gegen Arda Yildirim. Da gab es nichts zu rütteln. Beim anschließenden 0:3 gegen Sebastian Bruhn fand indessen Alexander Voigt von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Jörg Müller nachfolgend gegen Eric Tiyong. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Karsten Pakusch bei seinem 3:1 gegen Lutz Bertram doch überlegen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg von Jörg Cordes gegen Ali Khodarahmi konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tobias Kutscher, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Achim Ludwig verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Bienrode und MTV Braunschweig. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Frank Vogelsang und Sebastian Bruhn aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen Zähler für das Team verpasste Alexander Voigt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Arda Yildirim. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Yildirim endete. Lange umkämpft war das Match zwischen Jörg Müller und Lutz Bertram, bevor sich der Gastspieler mit 6:11, 11:9, 6:11, 11:8, 7:11 durchsetzte und Müller seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der neue Zwischenstand war 5:7. Karsten Pakusch gelang es, Eric Tiyong im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Jörg Cordes seinem Gegner Achim Ludwig beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Wenig Gegenwehr leistete im Anschluss Tobias Kutscher beim 8:11, 8:11, 3:11 gegen Ali Khodarahmi. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Mit 1:3 verloren Vogelsang / Pakusch ihre Partie gegen Bruhn / Yildirim. Ein umkämpfter Teamerfolg für den MTV Braunschweig war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des VfL Bienrode geht es nun im nächsten Spiel am 11.10.2022 gegen die SG Blau-Gold Braunschweig, während der MTV Braunschweig am 01.11.2022 gegen den TSV Rünigen IV antritt.

Statistik:

VfL Bienrode

Doppel: Vogelsang / Pakusch 1:1, Voigt / Müller 0:1, Cordes / Kutscher 0:1

Einzel: F. Vogelsang 1:1, A. Voigt 0:2, J. Müller 1:1, K. Pakusch 2:0, J. Cordes 2:0, T. Kutscher 0:2

MTV Braunschweig

Doppel: Bruhn / Yildirim 2:0, Bertram / Tiyong 0:1, Ludwig / Khodarahmi 1:0

Einzel: S. Bruhn 2:0, A. Yildirim 1:1, L. Bertram 1:1, E. Tiyong 0:2, A. Ludwig 1:1, A. Khodarahmi 1:1